

DEUTSCHFREUND 2007

24 października 2007

JUNIOR – klasa I liceum (i równorzędne)

I

Czas trwania konkursu: 45 minut

Witamy Cię. Otrzymujesz od nas 112 punktów – tyle ile masz decyzji do podjęcia. Za każdą poprawną odpowiedź dopisujemy Ci jeszcze 1 punkt, za błędną zabieramy dany punkt. Gdy nie odpowiadasz, zachowujesz podarowany punkt. Pamiętaj, że każda z odpowiedzi A, B, C, D może być fałszywa lub prawdziwa. W czasie konkursu nie wolno używać słowników, notatek, podręczników itp..

Życzymy przyjemnej pracy. Powodzenia!**„Der Sonntag ist ein Familientag“**

Jenny1) am Sonntag ziemlich spät auf. – „So gegen 11 Uhr“ -2) sie. Sonntag ist eben ein Tag, an dem man3)4) kann. Am Sonntag frühstückt die Familie5), mit Croissants und heißer Schokolade. Das ist anders als an einem normalen6). Nach dem Frühstück bleibt die Familie noch lange am Tisch sitzen, um7) Dazu ist in der Woche8) Zeit. Später joggt sie mit ihren Eltern um einen See. Gegen 17 Uhr trifft sich die Familie zum9) Kaffeetrinken. Dazu gibt es10) vom Bäcker.

[Nach Juma 3/2002]

- | | | | |
|--|--------------------------|-------------------------|----------------------|
| 1. A) wacht | B) steht | C) weckt | D) kommt |
| 2. A) glaubt | B) meint | C) schätzt | D) denkt |
| 3. A) richtig | B) endlich | C) fantastisch | D) gut |
| 4. A) relaxen | B) ausschlafen | C) erholen | D) entspannen |
| 5. A) nichts | B) klein | C) zusammen | D) gemeinsam |
| 6. A) Wochentag | B) Werktag | C) Arbeitstag | D) Tag |
| 7. A) Zeitung zu lesen | B) sich zu unterhalten | C) fernzusehen | D) zu bekommen |
| 8. A) viel | B) nicht so viel | C) kaum | D) wenig |
| 9. A) gemütlichen | B) netten | C) ruhigen | D) vollen |
| 10. A) leckere Torte | B) fantastischen Kuchen | C) frische Brot | D) gute Obst |
| 11. Wir möchten zehn Minuten Rad fahren. | | | |
| A) um | B) zu | C) in | D) vor |
| 12. Haben Sie Zeit, mit mir? | | | |
| A) ins Kino zu gehen. | B) in den Park zu gehen. | C) ins Warenhaus gehen. | D) in den Zoo gehen. |

13. Das ist eine gute Medizin Grippe.
 A) auf B) für C) mit D) gegen
14. Am wievielten ist er geboren? – Er ist geboren.
 A) um 22 Uhr B) im Krankenhaus C) am zweiten September D) am 3. Mai
15. Heute ich Brot, gestern ich Brötchen.
 A) kauft – kaufte B) kaufte – kaufe C) esse – aß D) kaufe – kaufte
16. Der Schnee ist
 A) kalt B) feucht C) kühl D) naß
17. Herr Knapp diktiert
 A) einen Brief B) eine Zeichnung C) einen Bericht D) eine Rede
18. Wie sind die Menschen?
 A) bescheiden B) dick C) vorsichtig D) sparsam
19. Was kann man anmachen?
 A) das Licht B) die Heizung C) die Stelle D) den Koffer
20. Was passt nicht? – Fahren:
 A) Eisenbahn B) Boot C) Schiff D) Flugzeug
21. Wo ist das Verb „essen“ richtig?
 A) zu Abend essen B) das Abendbrot essen C) Medizin essen D) Kekse essen
22. Was gehört zusammen?
 A) Ostern – Eiersuchen B) Advent – Osterhase
 C) Schuljahresende – Zeugnisse D) Weihnachten – Christmette
23. Welche Antonyme sind logisch?
 A) kurz – lang B) dumm – doof C) die Ankunft- die Abfahrt D) vor – hinter
24. Was passt zu der Frage „WANN“?
 A) bald B) nachts C) damals D) ein paar Minuten
25. „Die Zeit ist knapp“.- Was bedeutet das?
 A) Es gibt zu viel Zeit. B) Es gibt viel Zeit.
 C) Es gibt wenig Zeit. D) Es gibt immer mehr Zeit.
26. Wo kann man einkaufen?
 A) In einem Kaufhaus. B) In einem Tante-Emma-Laden.
 C) In einem Selbstbedienungsgeschäft. D) In einem Kaufzentrum.
27. Was ist keine Sportart?
 A) Skifahren B) Bundesliga
 C) Fußballweltmeisterschaft D) Baseballteam
28. Wie muss man das Verb ergänzen? – „Der Arzt hat mir Bettruhe -----ordnet“.
 A) ge- B) an- C) ver- D) zu